

Zeitschrift: Infos & Akzente
Herausgeber: Pestalozzianum
Band: 9 (2002)
Heft: 1

Rubrik: Schlusspunkt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

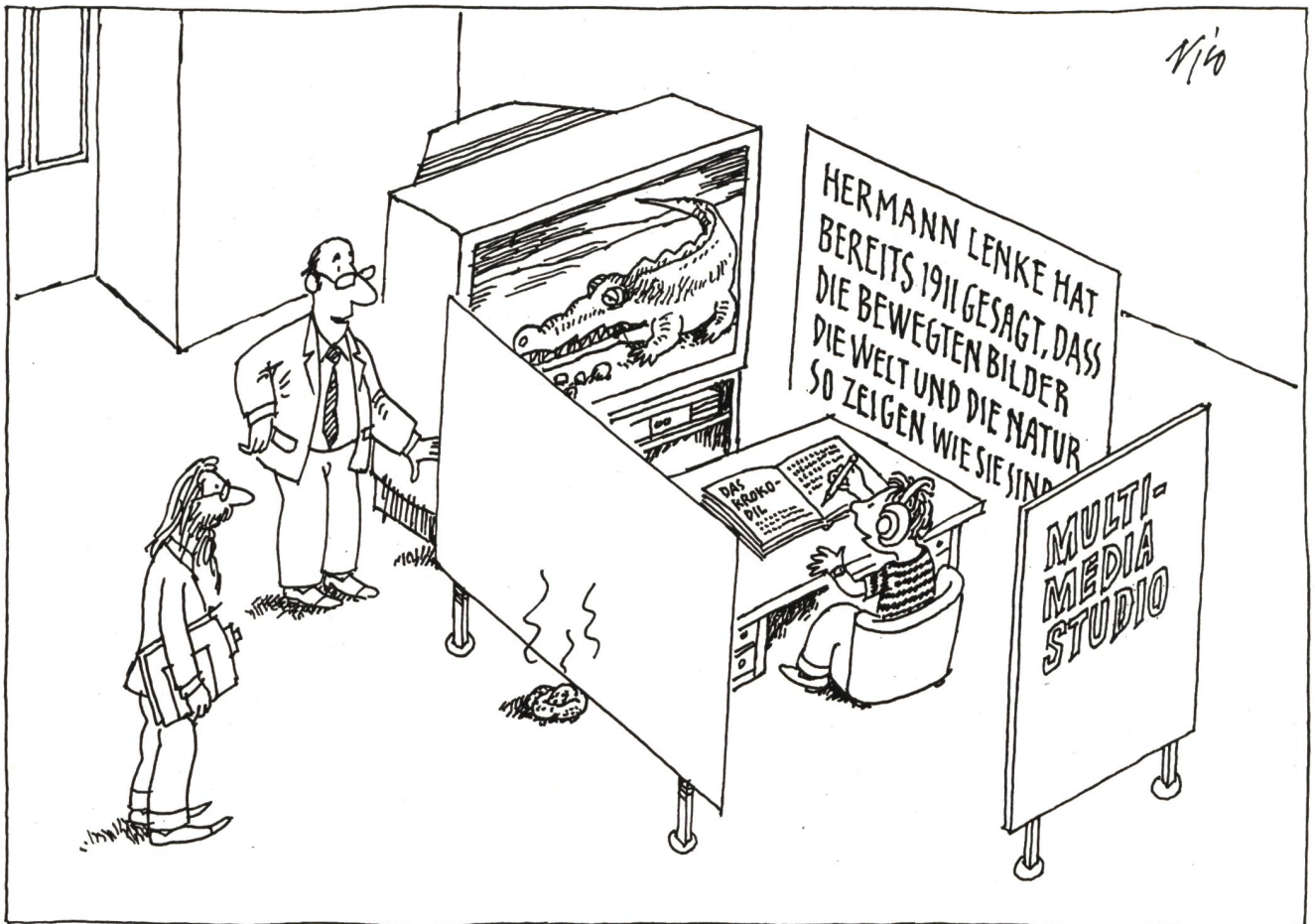
Professor Eierkopf zum Thema... Abkürzungen

Am wichtigsten in der Wissenschaft und in der Pädagogik sind überzeugende Abkürzungen. Da enthält meist schon das Wort die ganze Botschaft. Wie hiess es doch früher: «S'beshti chunnt vom Peshti». Und heute? Da meint einer:

«S'beshti chunnt...» Dann stolpert er in ein gutturales Gestammel. Natürlich meint er damit: PHZH. Oder ein anderes Beispiel: Das neue Pilotprojekt für Informatik-Animator/innen heisst PIA. Da lernen jetzt wahrscheinlich die frommen

Macianer. Und dann noch der absolute Gipfel: der internationale Leistungsvergleich PISA. Da weiss man doch schon zum Voraus, was für ein schiefer Turm unser Bildungswesen ist.

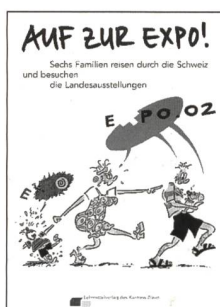
Cartoon: Nico



„ICH PROBIERE GRAD, MIT KROKO-KOT AUCH SEINEN GERUCHSSINN ZU AKTIVIEREN.“

AUF ZUR EXPO!

Eine Zeitreise durch die Landesausstellungen



«Schnell, schnell, der Zug fährt ab ...» – so endet unser Expo-Comic. Aufspringen ist jedoch immer noch möglich – dann nämlich, wenn man sich die sechs Geschichten rund um

vergangene und die zukünftige Landesausstellung vom 15. Mai bis 20. Oktober 2002 zu Gemüte führt.

Der Genfer Texter und Illustrator Fiami führt uns witzig, unterhaltsam und doch lehrreich durch die vergangene Zeit, obwohl auch kritische Untertöne nicht fehlen.

Sechs Familien reisen durch die Schweiz und besuchen die jeweiligen Landes-

ausstellungen – von 1883 bis ins Jahr 2002. Die Leserinnen und Leser gewinnen Einblick in weit zurückliegende Epochen und begleiten die Familien zur jeweiligen Landesausstellung der Jahre 1883, 1896, 1914, 1939, 1964 und der vor uns liegenden Expo.02.

«Auf zur Expo!» ist für Erwachsene genauso informativ wie für Schülerinnen und Schüler, die sich für Geschichte interessieren, neugierig auf Hintergründe sind oder auf den Expo-Zug gut vorbereitet aufspringen wollen.

Auf zur Expo! 48 Seiten, farbig illustriert, Fr. 15.–, inkl. MWST, exkl. Versandkosten, ISBN 3-906743-99-3